



## Die 100-Wörter-Methode



Die 100-Wörter-Methode kann verwendet werden, um beim Schreiben von Hausarbeiten motiviert am Ball zu bleiben und viel Text in wenig Zeit zu produzieren. Sie ist auch dann nützlich, wenn man schon einen vollen Terminkalender hat.



### Was brauche ich dafür?

Zettel & Stift



### Wie mache ich das?

Die Grundidee der Methode ist, jeden Tag 100 Wörter zu schreiben und so langsam, aber stetig den nötigen Text für eine Hausarbeit zu produzieren. Da es nicht immer so einfach ist, tatsächlich jeden Tag 100 Wörter zu schreiben, gleichen die Tage, an denen man viel schreibt, die Tage aus, an denen man nicht zum Schreiben kommt. Und so funktioniert es:

1. Lege dir einen leeren Zettel bereit. Dies ist deine Checkliste darüber, wie viel du geschrieben hast.
2. Für je **volle** 100 Wörter, die du an deiner Hausarbeit geschrieben hast, male einen kleinen Kasten  auf deine Checkliste. Wenn du z. B. 250 Wörter schreibst, wären das zwei Kästen .
3. Am Ende **jedes** Tages, egal ob du an deiner Arbeit geschrieben hast oder nicht, hakst du **genau einen** Kasten ab .

Der dritte Punkt ist dabei besonders wichtig. Auch an Tagen, an denen du es nicht schaffst, an deiner Hausarbeit zu schreiben, **musst** du genau einen Kasten abhaken. Wenn du keinen freien Kasten mehr hast, musst du für diesen Tag noch mindestens 100 Wörter schreiben. Aber an Tagen, an denen du es schaffst, 200 Wörter zu schreiben, hast du zwei freie Kästen gemalt, so dass du einen Tag ohne schreiben ausgleichen kannst. Es empfiehlt sich daher, sich einen kleinen Puffer anzulegen.



### Tipps und Tricks

100 Wörter (drei bis fünf Sätze) ist eine ganz gute Anzahl an Wörtern, die man auch ohne größeren Aufwand runterschreiben kann, selbst wenn man nicht sehr viel Zeit hat, an der Hausarbeit zu schreiben. Zur Illustration: Die Beschreibung der Methode oben besteht aus 212 Wörtern. Damit schafft man dann 700 Wörter (zwei Seiten) pro Woche. Das kann natürlich nach Vorlieben abgewandelt werden. Wenn einem auch 100 Wörter schwerfallen, kann man für den Anfang erstmal nur 75 Wörter nehmen, um sich einen Puffer aufzubauen. Bei Zeitdruck könnte man die Zahl auf 200 Wörter erhöhen, um dann sogar vier bis fünf Seiten pro Woche zu schreiben.